

Studiendauer

Der Studiengang IREM erstreckt sich berufsbegleitend über eine Dauer von vier Semestern und beginnt jeweils im Sommersemester. Die Lehrveranstaltungen finden während der Semester i.d.R. freitags und samstags in einem 14-tägigen Turnus statt. Die ersten drei Semester beginnen zudem mit ein- bis zweiwöchigen Kompaktveranstaltungen.

Studienort

Universität Stuttgart, Campus Stadtmitte, Keplerstraße 11, 70174 Stuttgart

Gebühren

Für das Studium in der Regelzeit, ohne Wiederholungsprüfungen, betragen die Studiengebühren insgesamt 18.200 Euro. Bestimmte Module können anerkannt werden, wodurch sich die Studiengebühren reduzieren.

Stipendien

Stipendien zur Übernahme der regulären Studiengebühren stehen zur Verfügung.

Zulassungsvoraussetzungen

Voraussetzung für die Teilnahme an IREM ist ein abgeschlossenes Studium mit mindestens 180 ECTS (bzw. 6 Hochschulsemestern) der Fachrichtungen Architektur, Städtebau, Bauingenieurwesen, Bau- und Immobilientechnik, Bauphysik, Facility Management, Wirtschaftsingenieurwesen,

Gebäudetechnik, Geographie oder inhaltlich nahe verwandten Studiengängen. Darüber hinaus wird eine fachspezifische Berufspraxis von mindestens zwei Jahren erwartet.

Bewerbung

Der Studienbeginn ist zum Sommersemester.

Die Bewerbungsunterlagen beinhalten:

- Motivationsschreiben
- Tabellarischer Lebenslauf
- Relevante Zeugnisse und Zertifikate

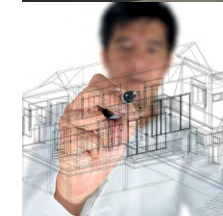
Details zum Bewerbungsverfahren und -schluss finden Sie auf der Internetseite des Studiengangs.

Wirtschaftspartner

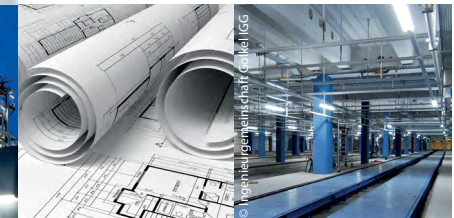
IREM wird durch zahlreiche Wirtschaftspartner unterstützt:



Masterstudiengang IREM Industrial Real Estate Management



irem
industrial real estate management



Kontakt

Studiengang IREM
Univ.-Prof. Dr. Christian Stoy
Institut für Bauökonomie
Universität Stuttgart
Keplerstraße 11
70174 Stuttgart
Tel. +49-711-685 83309
Fax +49-711-685 83308
info@irem.uni-stuttgart.de
www.irem.uni-stuttgart.de



ENTWICKLUNG, PLANUNG, REALISIERUNG,
BETRIEB, ANPASSUNG UND VERWERTUNG
VON INDUSTRIEIMMOBILIEN

IREM Industrial Real Estate Management

Hinter dem Begriff „Industrial Real Estate Management“ bzw. „Industriebau“ verbergen sich nicht nur die vielfältigsten Planungs- und Bauaufgaben, sondern auch der Betrieb und die Verwertung komplexer Liegenschaften.

Die Herausforderungen des deutschen Industriebaus konzentrieren sich dabei nicht allein auf das Inland, sondern sind vor allem auch im Ausland zu finden. Aufgrund des großen Immobilienbestandes, der kontinuierlich betrieben, instandgehalten, modernisiert, umgenutzt und erweitert werden muss, stellt dieser Markt ein umfassendes Betätigungsfeld dar.

IREM ist eine attraktive Qualifizierungsmöglichkeit als Investition in die eigene Zukunft.



Quelle: Kalzip GmbH

Für die gestellten Aufgaben im Industriebau bietet der Masterstudiengang „IREM Industrial Real Estate Management“ eine ideale Plattform, indem er sich zielgerichtet mit der Komplexität und den unterschiedlichsten Facetten des Industriebaus unter Berücksichtigung baukultureller Qualitäten auseinandersetzt.

Bei den in Wissenschaft, Lehre und Praxis beheimateten Dozenten handelt es sich ausschließlich um ausgewiesene Experten

in ihren Disziplinen, die den Studierenden hochwertige Veranstaltungen bieten, in denen die stetige Verknüpfung mit der Praxis Teil der inhaltlichen Auseinandersetzung ist.

Vorteile auf einen Blick

Praxisnah

Durch die Unterstützung von Wirtschaftspartnern und der Arbeitsgemeinschaft Industriebau (AGI) sind die Inhalte des Studiengangs optimal auf die Bedürfnisse der Unternehmen zugeschnitten.

Berufsbegleitend

Eine berufsbegleitende Weiterbildung bietet die Möglichkeit sich über den bisherigen Abschluss hinaus zu qualifizieren und Herausstellungsmerkmale im eigenen Lebenslauf zu entwickeln, ohne dabei den direkten Bezug zum Berufsalltag zu verlieren.

Universitärer Abschluss

Der Masterstudiengang IREM wird an der Universität Stuttgart, einer der forschungstärksten deutschen Hochschulen, angeboten.

Er schließt mit dem akademischen Grad „Master of Science“ (M. Sc.) ab.

International

Die Studierenden bekommen eine erstklassige Möglichkeit, in Kontakt mit namenhaften, international agierenden Unternehmen zu treten und das eigene Netzwerk zu erweitern.



Quelle: Heidelbe GmbH

Attraktive Inhalte

Die Kompaktveranstaltungen bestehen aus Exkursionen zu deutschen und internationalen Forschungs- und Produktionsstandorte, bspw. in China und USA. Die Lehrveranstaltungen finden regelmäßig an Standorten der Partnerunternehmen statt, dadurch kann direkt auf best practice Beispiele eingegangen werden.

Akkreditiert und anerkannt

Der Studiengang IREM hält die Vorgaben zur Qualitätsentwicklung und -sicherung ein. Er ist im Rahmen der Systemakkreditierung an der Universität Stuttgart akkreditiert und von der Architektenkammer Baden-Württemberg als Fortbildungsveranstaltung anerkannt.



STUDIENVERLAUFSPLAN								
1. Semester Sommer	Modul 1 Wissenschaftliches Arbeiten 6 ECTS	W1	Modul 2 Überblick über den Industriebau in Deutschland 6 ECTS	K1	Modul 3 Bedarfsermittlung und Entwicklungsplanung 9 ECTS	V1	Modul 4 Projektorganisation und Wirtschaftlichkeit 9 ECTS	V4
					V2	V5		
					V3	V6		
2. Semester Winter	Modul 5 Konzeption der wissenschaftlichen Arbeit 6 ECTS	W2	Modul 6 Überblick über den Industriebau im Ausland 6 ECTS	K2	Modul 7 Konzeption und Steuerung 9 ECTS	V7	Modul 8 Realisierung 9 ECTS	V10
					V8	V11		
					V9	V12		
3. Semester Sommer	Modul 9 Vorstudie zur wissenschaftlichen Arbeit 6 ECTS	W3	Modul 10 Projekt- und Teamführung 6 ECTS	K3	Modul 11 Betreiben I 9 ECTS	V13	Modul 12 Betreiben II und Verwerten 9 ECTS	V16
					V14	V17		
					V15	V18		
4. Semester Winter	Modul 13 Masterarbeit 30 ECTS		<p>1. Semester: W1 Wissenschaftliches Arbeiten, K1 Überblick über den Industriebau in Deutschland, V1 Bedarfsermittlung I: Phase 0, V2 Bedarfsermittlung II: Fabrikbetriebsplanung, V3 Standortentwicklungsplanung, V4 Realisierung in Deutschland, V5 Wirtschaftlichkeit, V6 Integrale Planung und BIM</p> <p>2. Semester: W2 Konzeption der wissenschaftlichen Arbeit, K2 Überblick über den Industriebau im Ausland, V7 Kosten, Termine und Qualität, V8 Gebäudekonzeption I: Tragwerk und Hülle, V9 Gebäudekonzeption II: Gebäudetechnik und Brandschutz, V10 Realisierung im Ausland, V11 Ausschreibung, Vergabe, Abrechnung, Abnahme und Inbetriebnahme, V12 Bauvertragsrecht</p> <p>3. Semester: W3 Vorstudie zur wissenschaftlichen Arbeit, K3 Projekt- und Teamführung, V13 Strategisches Management im Lebenszyklus, V14 Technisches Gebäudemanagement, V15 Betreiben (Anwendung), V16 Lebenszykluskosten/Infrastruktur und Medien, V17 Grundlagen der Verwertung, V18 Verwertung (Anwendung)</p> <p>4. Semester: MA Masterarbeit</p>					